



Europäische Mobilitätswoche 2017: Klimafreundliche Mobilität leicht gemacht!

Die „Europäische Mobilitätswoche“ von 16. bis 22. September zeigt mit zahlreichen Aktionen die Vorzüge einer nachhaltigen Mobilität auf und lädt die Bevölkerung ein, auch im Alltag klimafreundlich unterwegs zu sein.

Die europäische Initiative mit dem „Autofreien Tag“ am 22. September findet heuer bereits zum 18. Mal statt. Sie ermuntert auf genussvolle Weise über konkrete Verkehrslösungen zu sprechen und Herausforderungen – wie Luftverschmutzung, Lärmbelastung, Staus oder Gesundheitsprobleme – anzugehen. Die Mobilitätswoche wird vom Klimabündnis im Auftrag des Umweltministeriums und des OÖ Verkehrsressorts organisiert.

Heuer beteiligen sich alleine in Oberösterreich 175 Gemeinden an der international größten Kampagne für sanfte Mobilität: „Diese neue Bestmarke verdeutlicht, dass nachhaltige und zukunftsfähige Mobilität den Gemeinden ein großes Anliegen ist,“ sagt Mag. Norbert Rainer, Regionalstellenleiter des Klimabündnis OÖ. „Mit selbstfahrenden Fahrzeugen und e-Mobilität stehen wir am Beginn einer Mobilitätsrevolution, die viele Vorteile für Klima, Umwelt und die Menschen bringen wird. Wir müssen allerdings darauf achten, dass der ländliche Raum und die Gemeinden im wahrsten Sinne des Wortes nicht den „Anschluss“ verlieren. Diese Entwicklung wollen wir als Klimabündnis bestmöglich unterstützen.“

PROGRAMMEMPFEHLUNGEN:

Im Bezirk **Braunau** beteiligt sich die Gemeinde **Lochen** wieder an der Mobilitätswoche und führt am 22.9. um 9:30 mit der Volksschule die Aktion „Blühende Straßen“ durch: Dabei werden die Kinder die Begegnungszone mit Straßenmalkreiden verschönern.

Am 18.9. wird der Bahnhof **Eferding** mit verschiedenen Aktionen unter dem Motto „Bike & Ride“ belebt: Für FrühaufsteherInnen gibt's ein Frühstückssackerl und am Nachmittag wird ein gratis Radservice angeboten. Bei der Fotoaktion „Historisches Selfie“ von Klimabündnis und Stern&Hafferl können sich PendlerInnen mit oder ohne Rad vor einem historischen Hintergrundbild des Eferdinger Bahnhofs ablichten lassen und damit das Jubiläum „200 Jahre Fahrrad“ feiern. Um das Angebot zu nachhaltiger Mobilität abzurunden, bietet die Klima- und Energiemodellregion Eferding Informationen zu E-Carsharing und lädt zum Ausprobieren ein.

Im Bezirk **Freistadt** gibt es heuer einen Schwerpunkt zur E-Mobilität: Einerseits veranstaltet die Gemeinde **Hirschbach** am 16.9. um 20h den Vortrag „E-Mobilität – wie geht das?“ mit Herrn Klambauer (Energiebezirk) und bietet zuvor ab 18h die Möglichkeit für E-Probefahrten. Andererseits wird am 7.9. um 19:30 zur Podiumsdiskussion „E-Mobilität – ja sicher, aber...“ in den Salzhof **Freistadt** eingeladen: Namhafte Experten wie Markus Kreisel von „Kreisel Electric“ diskutieren Vor- und Nachteile.

Im Bezirk **Gmunden** findet am 16.9. ein Aktionstag in **Ebensee** statt: RadfahrerInnen kommen mit einem gratis Radlerfrühstück auf Ihre Kosten, Kinder können die Straße bemalen oder einen Radparcours ausprobieren. In **Vorchdorf** wiederum werden rund um den autofreien Tag zwei Autos „auf Urlaub geschickt“: An einem gut einsehbaren Platz werden sie mit einer Plane abgedeckt und mit dem Spruch „Ich habe heute autofrei“ versehen.

In **Grieskirchen** findet am 23.9. der Mobilitätstag statt: Von 9 bis 14h werden Interessierte über den öffentlichen Verkehr und die Mobilitätsziele der Region Mostlandl informiert. Die Gemeinden **Wallern an der Trattnach** und **Weibern** veranstalten mit ihren Volksschulen während der Mobilitätswoche die Malaktion „Blühende Straßen“ und werden sich mit dem Jubiläum 200 Jahre Fahrrad bzw. der Verkehrsberuhigung beschäftigen. Und wer am 22.9. in Weibern zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs ist, wird zu Kaffee und Kuchen in die Spezerei eingeladen.

In Bezirk **Kirchdorf** hat die Gemeinde **Hinterstoder** ein vielfältiges Programm für den Autofreien Tag am 22.9. zusammengestellt: Neben einem kostenlosen Fahrrad- und E-Bikeverleih bei den örtlichen Sportgeschäften, wird zu einer Erlebniswanderung um 10h und kostenlosen Ausstellungsangeboten geladen. Des Weiteren finden in **Kremsmünster** von 18. bis 22.9. Straßenmalaktionen statt und bei der Gewerbeausstellung in **Inzersdorf** (16./17.9.) werden die Themen „E-Mobilität und zukunftsweisende Energietechnologien“ präsentiert.

Am 22.9. werden in der Stadtgemeinde **Ansfelden** insgesamt 1000 Frühstückssackerl mit regionalen Produkten als Dankeschön an RadfahrerInnen und Öffi-BenutzerInnen verteilt und mithilfe einer Infobroschüre wird auf Mobilitätsangebote aufmerksam gemacht. In **Traun** wiederum können während der gesamten Mobilitätswoche die Öffis kostenlos genutzt werden und die Gemeinde beteiligt sich an der Straßenmalaktion und dem Stern-Radeln nach Linz. Während in **Piberbach** am 16.9. um 14h zum Gemeinde-Rad-Tag geladen wird, werden am selben Tag in **St. Marien** Äpfel an Bushaltestellen verteilt und bei einer Tour des Klimabündnis-Arbeitskreises Kindergartenkinder auf die Vorteile des öffentlichen Verkehrs aufmerksam gemacht. Am Autofreien Tag kann in **Wilhering** den ganzen Tag lang kostenlos mit der „WILIA“ mitgefahren werden, während Nicht-AutofahrerInnen mit Vergünstigungen bei der lokalen Wirtschaft belohnt werden.

In **Mauthausen** wird am 15.9. ab 8h ein gratis Frühstück an alle RadfahrerInnen verteilt und in der neuen Mittelschule findet ein „Radrekordtag“ statt: Auf die Schulklasse mit dem höchsten RadfahrerInnen-Anteil wartet ein Überraschungspreis.

Am **Rieder Hauptplatz** dreht sich am 23.9. alles rund um klimafreundliche Mobilität: Neben der kostenlosen Nutzung des Stadtbusses und zahlreichen Ausstellern wird zu einem umfangreichen Programm von der Ein-Radshow bis zum Radservice geladen.

Im Bezirk **Rohrbach** findet am 15.9. in **Haslach an der Mühl** zuerst eine Sternwanderung zur Schule statt, ehe SchülerInnen der 2. Klassen als Reporter-Teams ausschwärmen und die Bewohner nach ihrem Mobilitätsverhalten interviewen. Am selben Tag wird in **St. Peter am Wimberg** eine vorbildliche „GemeindeRADssitzung“ stattfinden, zu der alle mit dem Fahrrad kommen. Die Klima- und Energiemodellregion **Donau-Böhmerwald** stellt die heurige Mobilitätswoche unter das Motto „MühlFerdl Schnuppern“: Neben der Möglichkeit für Alltagstests, wird das Angebot bei der Eröffnung des Altstoffsammelzentrums St. Martin ausgestellt oder eine Straßenmalaktion durchgeführt.

In **Schärding** wird am 17.9. zur Veranstaltung „Autofreier Stadtplatz“ geladen, das als „GreenEvent“ mit E-Bike-Testen, Kasperltheater oder Infostände mit einem vielfältigen Angebot aufwartet.

Im **Bezirk Steyr-Land** wartet ein spannendes Programm auf alle E-Mobilitätsinteressierten: Am Hauptplatz von **Bad Hall** wird am 22.9. zu einem Aktionstag mit den Themen „Elektro-Mobilität der Zukunft und nachhaltiges Wohnen“ geladen. Ab 13h können E-Scooter und E-Roller getestet, Fairtrade-Produkte gekostet oder ab 17:30 ein Vortrag besucht werden. In **Dietach** wiederum gibt es am 16.9. eine E-Autoparade, die Möglichkeit für Testfahrten und einen Vortrag „Mit dem Tesla um die Welt“.

In **Altenberg bei Linz** werden alle Schülerinnen und Schüler eingeladen, während der Aktionswoche auf umweltverträgliche Art zur Schule zu kommen. Zu diesem Zweck organisiert der Klimabündnis-Arbeitskreis der Gemeinde am 22.9. den „Pedibus“ – den sicheren Schulweg zu Fuß. Während sich die Gemeinde **Vorderweißbach** an der Aktion „Blühende Straßen“ beteiligt, organisiert die Region Urfahr-West E-Carsharing-Tage und gibt Post-Bus-Gutscheine aus.

Beim Mobilitätstag am 22.9. in **Attnang-Puchheim** können E-Autos und E-Bikes getestet werden und die Gäste erhalten Infos über Fördermöglichkeiten und technische Entwicklungen im Bereich E-Mobilität. In **Vöcklabruck** verkehrt der Stadtbus am 22. und 23.9. kostenlos und feiert obendrein Geburtstag: Am 23.9. findet ab 10:00 die Veranstaltung „25 Jahre Stadtbus“ in der Fußgängerzone statt. Die KEM-Region **Vöckla-Ager** lädt unterdessen vom 20. bis 23.9. zur „Sustainable Living Tour“ herzlich ein und besucht mit einem autarken Wohnwagen die Märkte der Region. Im **Mondseeland** wiederum wird am 15.9. ab 14h bei der Fahrrad-Sternfahrt fleißig in die Pedale getreten.

In **Thalheim bei Wels** veranstaltet die LEADER-Region ab 18.9. die Aktion „3-Tage-Autofrei“ – einem Selbstversuch, wie das Leben ohne Auto funktioniert. Wer mitmachen möchte, gibt die am Marktgemeindeamt ab, wo sie im „Autoschlüssel-Urlaubs-Depot“ verwart bleiben. Alle Teilnehmenden bekommen eine kleine Überraschung als Dankeschön für ihr Engagement und nehmen an einer Preis-Verlosung teil. Unterdessen wird am 22.9. zu einem Aktionstag am Marktplatz geladen, wo kostenlose Fahrrad-Sicherheitschecks, ein Fahrrad-Basar und E-Carsharingautos getestet werden können. Die Stadt **Wels** lädt am 16.9. zum Welser Mobilitätstag ein, der ein umfangreiches Programm bietet: Es können E-Fahrzeuge probiert, Radkuriositäten bestaunt oder zahlreiche Infostände besucht werden.

In **Linz** veranstaltet die Radlobby am 16.9. einen echten Radtag: Als Zielpunkt der großen Sternfahrt gibt es von 10 bis 13h es ein buntes Rahmenprogramm unter dem Titel „Radparade mit Umweltzirkus“, gemeinsam gestaltet von der Radlobby und dem Klimabündnis. Neben einem großen Radflohmarkt bieten etliche Organisationen und Initiativen auf Ständen Informationen rund um Fahrrad, nachhaltige Mobilität und Recycling. Auch für Kinderunterhaltung wird gesorgt sein und eine Initiative zur Lebensmittelmüllvermeidung wird Verpflegung anbieten. Der öffentlichkeitswirksame Höhepunkt ist die gemeinsame Rundfahrt um 11 Uhr: Hunderte gutgelaunte RadlerInnen fahren vom Hauptplatz aus für eine Stunde durch Linz. Dies wird die größte fröhliche Radtour, die Linz je gesehen hat.